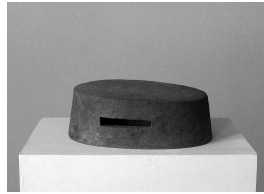
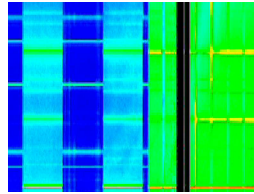




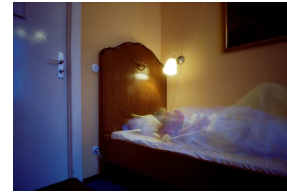
1. Preis: Lilli Kuschel
Atlas Cinema, 2013



2. Preis: Ute Hoffritz
Introversion, 2011



3. Preis: Matthias Fitz
electromagnetic plot, 2008



Sonderpreis der Jury: Karen Stuke
Hotel Bogota, Zimmer 321, 2013

Kunstpreis 2013 verliehen

Im Rahmen der professionellen Künstler/innenförderung haben die kommunalen Galerien Tempelhof-Schöneberg in diesem Jahr zum 11. Mal den Kunstpreis zum **Thema sub I kutan** verliehen. Aus **258 Bewerbungen** hat die unabhängige Jury unter **Dr. Birgit Möckel** (Vorsitz) folgende 21 Künstler/innen für die Ausstellung zum Kunstpreis benannt, die Arbeiten aus den Bereichen Fotografie, Installation, Malerei, Skulptur, Video und Zeichnung präsentieren: **Erik Andersen, Diana Artus, Özlem Dalga, Jana Engel, Matthias Fitz, Isabel Glathar, Mona Hakimi-Schüler, Ute Hoffritz, Timo Kahlen, Lilli Kuschel, Kwang-Sik Im, Petra Lottje, Reiner Maria Matysik, Mayumi Okabayashi, Ev Pommer, Maria Jauregui Ponte, Michael H. Rohde, Valerie Schmidt, Sebastian Siechold, Anja Sonnenburg, Karen Stuke.**

Aus ihrem Kreis wählte die Jury am 21.8.2013 die 4 Preisträger/innen:

1. Preis

Die Video- und Fotokünstlerin **Lilli Kuschel**, 2011 für den Preis für junge Filmkunst der Nationalgalerie und der dt. Filmakademie nominiert, zeigt ihre Arbeit *Atlas Cinema*, deren Protagonisten die Filmkulissen für Blockbuster in Marokko am Rande der Sahara sind.

2. Preis

Das Verhältnis von Innen und Außen ist auf räumlicher wie metaphysischer Ebene Thema der Skulpturen von **Ute Hoffritz**. Die streng gestalteten plastischen Körper lassen sowohl Assoziationen zu architektonischen als auch organischen Formen zu und erlauben Einblicke ins Halbdunkel des Inneren.

3. Preis

Matthias Fitz visualisiert in seiner Arbeit *electromagnetic plot* vom Menschen erzeugte elektromagnetische Strahlungen. Diese verwandelt der Künstler in montierte Bildsequenzen von ästhetischer Schönheit, die in ihrer irritierenden Fremdheit eine Wirklichkeit eröffnen, die weit über den erfahrbaren dreidimensionalen Raum hinausreicht.

Sonderpreis der Jury

Karen Stuke zeigt mit der Camera obscura im **Hotel Bogota** aufgenommene Fotografien aus der Serie *sleeping sister*. Die Belichtungszeit entspricht der Dauer des Schlafes und spielt auf die Zeit der Unbewußtheit an.

sub I kutan – Ausstellung zum Kunstpreis 2013

HAUS am KLEISTPARK, Grunewaldstr. 6/7, 10823 Berlin, www.hausamkleistpark.de

23.8. - 20.10.2013, Di bis So von 10 - 19 Uhr, Eintritt frei

Weitere Informationen: Barbara Esch Marowski, Galerieleiterin, esch-marowski@ba-ts.berlin.de, ☎ 90277 - 6964